

Generaldirektion für Halle und den Saalkreis

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilage „Sächsischer Familienblätter“ und „Der Bauernfreund“

Halle'sches Tageblatt - Halle'sche Nachricht - Halle'scher Lokal-Anzeiger - General-Anzeiger für die Provinz Sachsen.

Verantwortliche Redakteur: Verleger: Halle'sche Druck- und Verlagsanstalt...

Neueste Ereignisse.

Der Kaiser hat wegen einer Erkrankung seine Stelle nach Donnersbergrün vorläufig bis Sonntag aufgegeben.

Von dem deutschen Schoner „Ella“, der auf der Fahrt von England nach Curacao überfällig ist, sind Schiffteile in der Rote Bucht angekommen.

Die französische Kammer beschloß die Einschränkung der Reisezeit für Beschränkung der Budgetberatung.

Im belgischen Abgeordnetenhaus kündigte die Regierung eine Vernehmung der Parlamentarier und die Auflösung der Kammer für Anfang des nächsten Jahres an.

Eine Versammlung der französischen Kolonie in Tanager erhebt energische Einsprüche, daß Tanager durch eine Zone von dem übrigen Teil des Landes getrennt werde.

Das Staatsdepartement in Washington hat beschlossen, ein Regiment nach Finsubantia zu leihen, um die zur Zeit des Vorpazifiks eingegangene internationale Verpflichtung zu erfüllen.

Regiegeheimnisse beim Marokkhandel.

Die Regierung hat heute zur Befriedigung des Marokko-Kongress-Abkommens in der Budgetkommission vertrauliche Mitteilungen gemacht.

Niemand wird verlangen, daß die Regierung den Scheiter der Vertraulichkeit demnach auch vor allem Volk leide.

In Paris hat der Minister des Auswärtigen, Herr de Seville, ohne Umschweife davon gesprochen, daß geheime Klauen zum Marokkvertrag bestehen.

Als nach einer anderen Richtung hin ist noch mehr Klarheit erlangt.

In England wird offen davon gesprochen, daß im September der Krieg mit Deutschland nicht mehr vor, sondern schon in der Tür stand.

diese Stunde nicht genügt, wenn ein falsch abwagender Geist büreaukratischer Gehirnschmälerei sie beherrschen würde.

Eine neue Erklärung Bondoubs.

Bondoubs hat inzwischen eine neue Erklärung abgegeben, worin er seine sensationelle Neuerung aufrecht erhält.

London, 16. November. Das Unterhausmitglied Bondoubs erklärte einem Vertreter der „Evening Times“ zur seiner Bemerkung in der von ihm geleiteten Rede, das England im vergangenen September vor einem Krieg mit Deutschland gestanden habe.

London, 15. November. (Telegramm.) Der Abg. Goldmann (Unionist) wandte in der heutigen Sitzung des Unterhauses dem Premierminister Ansinnen zu wissen, ob seine Aufmerksamkeit auf die Erklärung des Reichstages in der Sitzung des heutigen Abends zu richten sei.

Das Reichliche Bureau meldet darüber: London, 15. November. (Telegramm.) Der Abg. Goldmann (Unionist) wandte in der heutigen Sitzung des Unterhauses dem Premierminister Ansinnen zu wissen, ob seine Aufmerksamkeit auf die Erklärung des Reichstages in der Sitzung des heutigen Abends zu richten sei.

Verfassungsnestflucht?

Von unseinen parlamentarischen Mitarbeiter.

Sahen wir einen Verfassungsnestflucht im Reiche? Ja und Nein. Ein Verfassungsnestflucht bestand insofern, als Reichstag und Regierung über die Verhandlung einer Frage erhitzen.

Das Reichliche Bureau meldet darüber: London, 15. November. (Telegramm.) Der Abg. Goldmann (Unionist) wandte in der heutigen Sitzung des Unterhauses dem Premierminister Ansinnen zu wissen, ob seine Aufmerksamkeit auf die Erklärung des Reichstages in der Sitzung des heutigen Abends zu richten sei.

Die Mächte und die italienische Klotzenaktion.

Das größere Interesse als dem Fortschritt der italienischen Operationen in Tripolis bringt man jetzt allgemein der Frage entgegen, ob Italien, um die Türkei schneller zur Abgabe zu bringen, die Mächte durch die italienische Klotzenaktion zu zwingen, eine Aktion gegen europäische Großmächte zu betreiben.

Italien würde wohl nicht einen Augenblick zögern, den Kriegschancen nach dem üblichen Mittelweg zu verlegen, wenn nicht mehrere Gründe entgegenstünden.

Die italienische Regierung ist überdies durch die Mächte zu bedauern, welche die Stimmung in ganz Europa durch ihre Klotzenaktion mit größerer Energie zu verlegen, gegen das Vorkriegsrecht und die Neutralität verstoßen.

Italienische Kreuzer in türkischen Gewässern.

London, 16. November. Der „Evening Standard“ berichtet, daß der italienische Kreuzer „Carnegie“ sich dem Verbot der Abreise in den türkischen Gewässern entzogen hat.

Die Italien Tripolis „libilliert“.

Die Italiener haben bekanntlich mehrfach den Versuch gemacht, durch offizielle Verbindungsbedingungen den ihnen von den verfeindeten Seiten gemachten Vorwurf der barbarischen Kriegführung zu entkräften.

vertrag nicht mehr in Frage kam. Das Zentrum stimmte nicht nur für diesen Antrag, sondern brachte ihn gleichzeitig mit der Volkspartei ein.

Neu-Samern.

Seine erhabliche Majestät über unser neues schönes Kongolond hat es geliebt in der Kommission für auswärtige Angelegenheiten in der Pariser Kammer.

Die Mächte und die italienische Klotzenaktion.

Das größere Interesse als dem Fortschritt der italienischen Operationen in Tripolis bringt man jetzt allgemein der Frage entgegen, ob Italien, um die Türkei schneller zur Abgabe zu bringen, die Mächte durch die italienische Klotzenaktion zu zwingen, eine Aktion gegen europäische Großmächte zu betreiben.

Italienische Kreuzer in türkischen Gewässern.

London, 16. November. Der „Evening Standard“ berichtet, daß der italienische Kreuzer „Carnegie“ sich dem Verbot der Abreise in den türkischen Gewässern entzogen hat.

Die Italien Tripolis „libilliert“.

Die Italiener haben bekanntlich mehrfach den Versuch gemacht, durch offizielle Verbindungsbedingungen den ihnen von den verfeindeten Seiten gemachten Vorwurf der barbarischen Kriegführung zu entkräften.

Italienische Kreuzer in türkischen Gewässern.

London, 16. November. Der „Evening Standard“ berichtet, daß der italienische Kreuzer „Carnegie“ sich dem Verbot der Abreise in den türkischen Gewässern entzogen hat.

Die Italien Tripolis „libilliert“.

Die Italiener haben bekanntlich mehrfach den Versuch gemacht, durch offizielle Verbindungsbedingungen den ihnen von den verfeindeten Seiten gemachten Vorwurf der barbarischen Kriegführung zu entkräften.

Witterungs-Bericht vom Brocken.

(Originalverf. - Nachdruck verboten.)
Wittmach, 15. November. Nach den schweren Stürmen, die in den letzten Tagen der vergangenen Woche über den Brocken, bis tief in den Anfang der Woche wieder ruhiger, trockener, mäßig warmes Wetter eingetreten. Am Montag nachmittags wendete sich die Witterung abwärts, als die Gewitterwolke erreichte sah 4 Gewitter, auch war der Windstich im Freien bei der schwachen Luftbewegung sehr angenehm, dabei stieg das Barometer langsam weiter und nachts konnte man einen wunderbaren Sternenschein am Brocken beobachten. Auch am Dienstag hatten wir einen schönen Frühtag, dabei war die Luft fast über jeder Klar und erfrischter, einen prächtigen Nebel. So stieg das Thermometer am 14. früh +1, mittags +2 und abends -1 Grad C. Gestern mittig war der gelagerte Oberbau, Halberstadt, Magdeburg und Jellerfeld, nachmittags ein prachtvoller Sonnenuntergang und nachts die Luft fast über jeder Klar. Heute derselbe Witterungscharakter wie gestern. Das Barometer ist in den letzten 24 Stunden um 7 Millimeter gefallen, und es ist sehr wahrscheinlich, daß die schweren Stürme nur von kurzer Dauer sein werden. Man kann annehmen, daß es in nächster Zeit, selbst wenn der Winter nicht ausgebrochen sein werden sollte, wiederum öfters zu heftigen Frost kommen wird. Trotz der schönen Herbsttage ist der Dounerstagsbericht seit Anfang der Woche sehr minimal.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N. Große Braunnstraße 3a.
Geboren (15. November): Dem Eisenbahn-Beamten Peter eine Tochter, Marie, 10 Pfund. Dem Arbeiter Heinrich eine Tochter, Marie, 10 Pfund. Dem Arbeiter Heinrich eine Tochter, Marie, 10 Pfund. Dem Arbeiter Heinrich eine Tochter, Marie, 10 Pfund.
Sterben (15. November): Dem Maurer Otto Schmiedel (ehemalig) eine Tochter, Marie, 10 Pfund. Dem Arbeiter Heinrich eine Tochter, Marie, 10 Pfund.
Aufgehoben (15. November): Der Schloßer Friedrich Wittich und Anna Gohlbach, Or Berlin 2. Der Handwerker Walter Poppe und Anna Saring, Steinweg 18. Der Arbeiter Heinrich eine Tochter, Marie, 10 Pfund.
Der Bergmann H. C. Randovalski und C. E. Radtighall, Helbra und Wilsdorf. Der Arbeiter H. C. Randovalski und C. E. Radtighall, Helbra und Wilsdorf. Der Arbeiter H. C. Randovalski und C. E. Radtighall, Helbra und Wilsdorf.

Telegramme - Letzte Nachrichten.

Ein deutscher Dampfer geistert.
* Oporto, 16. November. Der deutsche Dampfer „Dercilia“, mit Stehlen von Seixas kommend, ist bei der Einfahrt in den Duro geistert. Die Besatzung wurde gerettet; der Dampfer ist verloren.
* München, 16. November. Bei der heutigen Verhandlung des Prozeßes Peiffart gegen Bonn vom Verbrechen durch einen öffentlichen Brief Bonn's nach Bonn nicht erschienen. Es wurde ein Verhörbefehl erlassen, und die Sache vertagt.

Die englische Zustimmung.
* Paris, 16. November. (Orig.-Tel.) Cécile de Paris meldet aus London: Die englische Regierung hat gestern ihre Zustimmung zu dem deutsch-französischen Marokkoabkommen gegeben. Die einzige Bemerkung, die England dazu machte, betrifft die Handelsfreiheit aller Mächte. In einem Brief, den am 4. November Herr v. Ribbentrop an Herrn Cambon richtete, heißt es, die deutsche Regierung regne darauf, daß Frankreich immer bemüht sein werde, die Interessengemeinschaft zwischen Frankreich und Deutschland für die Unternehmungen zu fördern, die sie gegenseitig betreiben werden. Wahrscheinlich wird vom Auswärtigen Amt noch eine präzisere Form der Zustimmung gefordert werden. Die Regierungen Frankreichs und Englands werden sich jedoch in vollem Einverständnis befinden. Was Spanisch-Guinea betrifft, so ist hierüber noch nichts beschlossen worden.

Caillaux' Triumph.
* Paris, 16. November. Gestern Abend hat unter dem Vorzeichen des Ministerpräsidenten Caillaux und im Beisein der meisten Minister das Jahresabkommen des republikanischen Komitees für Handel und Industrie statt. Der Ministerpräsident hielt dabei eine Rede, in der er den Entschluß der Regierung ausdrückte, die von der Demokratie geistert verlangten Reformen zu verzeihen und zur Geltung zu bringen. Er kam dann auf das deutsch-französische Abkommen zu sprechen. An die Republik, an Frankreich, so führte der Ministerpräsident aus, haben wir während der letzten Monate, in denen die Verhandlungen mit Deutschland vor sich gingen, zu denken nicht aufgehört und sind bei diesen Verhandlungen ständig beiseite gewesen - ich behalte mich ausdrücklich dieses Ausdrucks - um die Würde und Ehre Frankreichs. (Schloßer Beifall.) In einigen Wochen, wenn ich den Stolz habe, auf der Parlamentarische das vollendete Werk zu verzeihen und laut die Verantwortung dafür auf mich zu nehmen, wird es mir nicht schwer werden darzutun, daß das unter Führung und Sicherung des Friedens erzielte Abkommen eine Lösung herbeiführt hat, die ich als vorteilhaft für beide Teile bezeichne und die, wie jüngst eingetretene Ereignisse beweisen, bestimmt nicht unvorteilhaft für Frankreich ist. Ich werde dann mit Ruhe, mit Stolz sagen, daß die Krisis vor sich an den Ufern des Atlantischen Ozeans weht und daß Frankreich auf afrikanischem Boden, wo das alle ihm seine besten Soldaten gegeben hat, in voller Sicherheit seine unbeschränkte Herrschaft bis nach Tripolis weit ausdehnen können.

Die Kämpfe um Tripolis.
* Tripolis, 16. November. (Nagaza Telegramm.) Gestern nachmittag entwickelte sich bei dem Fort D'Amélie und bei Schara die heftigste Beschüsse Male in die Gegend. Eine vom 18. Infanterie-Regiment unternommene Reconnoissance führte zur Eroberung von Waffen und Munition. Der Vortrieb hat zu besseren Unterbringung der Truppen schreitet fort. Der Regen hält an.

Bremerhaken, 16. November. (Telegr.) Eine schwere Unstut hat sich heute im Fluß des Geestmünder Aufschlages ereignet. Ein Gewerbetreibender B., dessen Frau während seiner längeren Inhaberschaft Mutter geworden war, hatte einen Arbeiter auf Zahlung von Alimenter verlag. Als dieser sich heute wegen der Angelegenheit zum Termin begab, trat ihm B. in dem Fluß entgegen und verlegte ihm mit einem langen, scharfen Messer sieben Stiche, von denen einer die Halsschlagader schwer verlegte. Mundverwundet brach der Arbeiter zusammen. Der Täter flüchtete, konnte jedoch bald festgenommen werden. Der Ueberfallene ringt mit dem Tode.

Boisfischer der französischen Republik.
Boisfischer der französischen Republik, Jules Cambon, ist zum Ausdruck gebracht worden, daß, falls Deutschland von Spanien Spanisch-Guinea, die Insel Ceuta und die Golfküste zu erwerben wünschen sollte, Frankreich bereit ist, zu Deutschlands Gunsten auf die Hälfte aus dem deutsch-französischen Vertrag vom 27. Juni 1900 ergebenden Vorkaufsrecht zu verzichten. Dagegen hat Deutschland erklärt, sich nicht an den besprochenen Abkommen beteiligen zu wollen, die Frankreich und Spanien etwa mit einander über Marokko treffen sollten. Es herrscht dabei Uebereinstimmung darüber, daß unter Marokko derjenige Teil von Nordafrika zu verstehen ist, der zwischen Marokko, Französisch-Ägypten und der spanischen Kolonie Rio de Oro liegt.

Briefkasten des „General-Anzeiger“.
(Oder Kartone müssen Name und Adresse des Einsenders, sowie die Adresse der Redaktion angegeben sein. Anonyme Anfragen werden nicht beantwortet. Gewährleistungen können im Briefkasten nicht empfangen werden. Nur die Redaktionen der General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis (16) sind zuständig.)

Telegraphische Aufwands-Notierungen.

Table with columns: Berliner Werte, Donnerstag, 16. November 1911. Lists various financial values and exchange rates.

Wien-Notierungen.

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Wien-Notierungen (continued).

Table with columns: Wien-Notierungen, 16. November. Lists financial values for Vienna.

Spornnachrichten.

Nachport.
* Im Bundesratem 1012 des Deutschen Reiches Bundesrat werden nicht am 15. des Bundesrats Braunschweig stattfinden, sondern auf den 16. November, eine andere Stadt anzuordnen werden. In Braunschweig ist eine geeignete Stadthalle nicht vorhanden.
Luffthilfe.
* Im Reichstag über den Atlantischen Ocean. Mehrere amerikanische Mitglieder der Republikanischen Partei sind in den letzten Tagen und andere Sportsleute haben in Seidlingen unter dem Namen „Kontinentalische Flugmaschinen“ eine Gesellschaft gegründet, die darauf, von Zeppelin mit einem Konstellation des Atlantischen Ozean nach Amerika zu überqueren unter Verwendung der Luftschiffe. Das Luftschiff, das eine Wasserballon in Wasser gegen die Luft, ist in der nächsten Weltreise montiert werden. Normalerweise im Frühling sollen Beobachtungen unternommen werden, woran sich, falls alles funktioniert, die Fahrt nach Amerika ansetzt.
* Einmal ein neues Flugzeug. Am Dienstag machte Eduard, der bekanntlich auch an den Wettflügen der Luftschiffe. Eduard teilte mit, auf dem Flugplatz Lindenfeld-Weißig verdrängte Luftschiffe auf dem Einbauder der Deutschen Luftschiffwerke. Am gestrigen Mittwoch lag er einen neuen Typ der Deutschen Luftschiffwerke ein. Ohne längeres Warten erhob sich die neue Maschine in die Höhe, wo sie in wenigen Minuten den weiten Kreislauf umkreiste. Der neue Apparat ist ein Doppeldecker mit Propeller und Antriebsmotor, vorn angeordnet, wie beim Einbauder, so daß der Führer hinter dem Motor sitzt. Ferner fehlt das vordere Höhenleitwerk, der vordere Teil ist leicht und elegant, er ist sehr schnell und laubt tadellos, seine Stabilität und leichte Steuerung bewiesen die außerordentlich schönen Dinge. Der Pilot Eduard betrie im flühen seine gediegenen Kenntnisse.
Winterport.
* Das Sanft-Winterfest in Schierde, dem Mittelpunkt des Saarer Winterports, ist für die Zeit vom 20.-23. Januar festgesetzt worden.

(Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)

Berlin, 16. November. In der heutigen Sitzung der Budgetkommission übermittelte der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, v. Ribbentrop, die von der Kommission folgenden Vorschläge zu dem deutsch-französischen Abkommen vom 4. November 1911:

In dem Notenwechsel zwischen dem Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, Herrn v. Ribbentrop, und dem

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Handwritten note: Handwritten text in German, possibly a correction or comment.

Advertisement for 'Lebensmittel' (Foodstuffs) featuring products like Schinken, Speck, Fleisch, and Marmelade.

Advertisement for 'Ital. Salat' (Italian Salad) and other food items, listing prices and quantities.

Advertisement for 'CARMOL TUT WOHL.' (Carmol is good) featuring various food products and their prices.

Handel und Verkehr.

Die Vertheilung für Salzkonzessionen...
Salzwerke...
Berliner Stadtbau...
Warenmarkt...

Schiffverkehrs.

Samburg, 15. November. (Samburg-America-Linie.)
Samburg, 15. November. (Samburg-America-Linie.)

Halle'scher Marktbericht.

Samstag, den 16. November 1911.
Halle'scher Marktbericht.

Bankhaus Paul Schausell & Co.

Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg.
An- und Verkauf von Wertpapieren...

Kursbericht der Halle'schen Bankfirma vom 16. Novbr. 1911.

Table with columns for stock names, prices, and exchange rates. Includes entries like 'Bank für Sozialwesen', 'Samburg', etc.

Table with columns for various financial instruments and prices. Includes entries like 'Halle'scher Marktbericht', 'Bankhaus Paul Schausell & Co.', etc.

Berliner Börse, 15. November 1911

Large table of stock market data from the Berlin Stock Exchange. Columns include stock names, prices, and changes.

Berlin. Bankdiskont 5 Lombardzinsfuß 6. Privatdiskont 4 1/2 %

Table of bank discount rates and other financial data for Berlin.

Advertisement for 'Elegante Kostüme, chique französische Kleider...' featuring 'Eugen Frenkel & Co.' and 'Halle a. S. Leipzigstr. 5.' Includes a DFG logo.

Um schon jetzt zu

Weihnachts-Einkäufen günstige Gelegenheit

zu geben, sind im Weihnachts-Verkaufe

Gardinen, Teppiche, Tisch- u. Diwanddecken

in Preise bedeutend ermässigt.

A. Huth & Co.

Netto-Barverkauf.

Kein Umtausch.

Marktplatz 21.

Halle a. S.,

Gr. Steinstr. 86-87.

Kleine Chronik.

Der Todessturz in Johannisthal.

Ueber den tödlichen Unfall des Aliegers Pfeißle wird aus Berlin noch gemeldet: Gestern früh ist einer unserer hoffnungsvollsten Alieger, Alfred Pfeißle, bei einem Aliege tödlich verunglückt. Alfred Pfeißle lag um 8 Uhr 45 Min. seinen von ihm selbst konstruierten Eindecker aus dem Schuppen holen, um die neue Maschine zu prüfen. Zunächst ging alles gut. Der Alieger ging in eine Höhe von 30 Meter und verließ, einige Seile mit sich führend, plötzlich die Stabilitätsstütze ab und der Eindecker legte sich auf die Seite. Bei dem Verstoß, die Maschine fiel auf Boden an. Pfeißle, fiel Pfeißle aus etwa 15 Meter Höhe von seinem Sitz und blieb regungslos liegen. Die Maschine geriet auf dem Boden neben ihm. Als Leute zur Hilfe bereiteten, war Pfeißle bereits tot. Er hatte das Genick gebrochen. Er ist 1877 in Berlin geboren und ist ein Neffe des bekannten deutsch-österreichischen Siemens, in Firma Siemens u. Halske. Er hatte seine Studien an der technischen Hochschule in Charlottenburg beendet und sich aus Neigung im Frühjahr d. J. der Weidwits angewandt.

Ein Strafgefangener als Schmirer des Haupttreffers.

Der erste Hauptgewinn der kürzlich gezogenen Schweizerischen Ausstellungs-Lotterie im Werte von 40000 Mark ist dem Zimmermann Kalle in Schwyz in den Schoß gefallen. Der glückliche Gewinner hätte jedoch nicht zur Ausziehung der 40000 Mark kommen, da er gegenwärtig eine längere Freiheitsstrafe zu verbüßen hat. — Den zweiten Hauptgewinn, die gesamte Einrichtung der Mutterschule in Schwyz, im Werte von 20000 Mark, hat die Tochter einer Vorhöfhalterin in Schwyz gewonnen.

Schub vor Anfechtung auf der Eisenbahn.

In dem heute erscheinenden Heft der „Hygiene“ weist der Dermatologe Dr. Dreim auf die Übertragungsbedingungen zahlreicher Haut- u. u. a. Krankheiten in den Eisenbahnen hin. Nach den Ausführungen des bekannten Arztes hat die Zahl der Anfechtungen dieser Art, die in den Eisenbahnen erfolgen, eine geradezu beachtliche Höhe erreicht. Momentlich die mit Stoff bepannten Bänke der Abteile erster und zweiter Klasse sind Bakterienlagerstätten. Es wird der Fall erzählt, daß ein mit Triebstange (ankleibender Saarsack) über ein an einer hypochondrischen Saarsackkrankung leidender Mensch hinfallen seinen Kopf gegen das Polster des Saarsacks schlug. Kam er bei dem Sturz verfallen, so legt ein anderer Fahrgast seinen Kopf auf dieselbe Stelle. Eine Anfechtung ist die notwendige Folge. Die sich in dem Saarsack befindlichen Bakterien sammeln Staubteilchen und Infektionserreger sind die Ursache zahlreicher Infektionen und Tuberkuloseerkrankungen. Dr. Dreim fordert seitens der Eisenbahn eine allgemeine Prophylaxe, die in gründlicher Säuberung und Desinfektion besteht. Dem jährlichen Publikum empfiehlt er eine individuelle Prophylaxe, die am besten dadurch getroffen wird in dem Reinlichkeitsgefühl der Reisenden. Als spezielles Schutz gegen Saarsackleiden empfiehlt der Arzt, die Rückenbank des Saarsacks, gegen die der Kopf anlehnt, mit einem Streifen weichen Papiers zu versehen, das nach Bedarf ausgewechselt werden kann.

Eine Wendung im Ohm-Prozesse.

Der Prozeß gegen den Reichsdirektor Ohm und Wesonen nahm in der gestrigen Sitzung eine interessante Wendung, indem der Staatsanwalt in zehn Fällen, welche Vergehen gegen das Verbot betreffen, die Anklage fallen ließ. Es handelte sich nur noch der Fall Henrich zur Verhandlung, in welchem Ohm mit allein als Angeklagter figurirt. Letzterer erklärt, daß er wissen zu wollen, daß die Anklagen Ohms nicht unangemessen seien, denn Ohm ist tatsächlich an verschiedenen Tagen in Dorfmund, aber nicht im Anwesen gewesen, habe also absichtlich die Unabwahrheit gesagt. Der Vertreter des Angeklagten Ohm, Rechtsanwalt Franz, machte darauf aufmerksam, daß dadurch eigentlich eine Vertagung des ganzen Prozesses notwendig würde. Der Fall Henrich nahm längere Zeit in Anspruch. Es folgte hierauf die Erörterung der Sachverhalte. Die Sachverständigen stimmen darin überein, daß in einzelnen Fällen gewisse Verhältnisse gegen das Delikt vorgelommen sind, daß aber andererseits in verschiedenen zur Anklage liegenden Fällen die

Niederdeutsche Bank vorerst abhandelt habe. Heute soll mit dem Eindecker begonnen werden.

Großer Diebstahl.

Aus München wird gemeldet: Wie das Polizeidirektorium mitteilt, wurden veranlaßt in einer der letzten Nächte aus dem Lusthörschen in Schleichheim 22 Gemälde aus dem Rahmen geschnitten und entwendet. Von den Tätern sieht jede Spur. Die Gemälde sind zum Teil von künstlerischem und historischem Werte und stellen u. a. Jagdbüret von Doremas dar. Der Wert der Bilder soll sich auf mehrere hunderttausend Mark belaufen.

Eine große landwirtschaftliche Ausstellung

ist in Stragoburg am Anfang der dort im Jahre 1913 abzuhaltenen Ausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft veranstaltet worden. Als Termin ist der Juni 1913 angelegt.

Gefahren und Nechod.

Vorgestern nacht glaubte ein Reisender, der auf der Schanze des französischen Grenzfürsten Rouard am Wege stand, einen verdächtigen Schatten zu bemerken, der immer näher kam. Er dachte sofort, einen deutschen Spion vor sich zu haben und rief deshalb drei mal sein „Qui vive?“ ohne jedoch Antwort zu erhalten. Darauf gab der tapivere Vaterlandsberechtigter Feuer. Der Schuß alarmierte die ganze Umgebung des Forts, und die Mannschaften schwärmten sofort aus, um den vermeintlichen Spion oder seine Leiche zu finden. Man fand aber nichts. Spät hat sich herausgestellt, daß der vermeintliche Spion auf einen latenten Diebstahl geschritten hatte, der in dem Gemüthgarten des Forts steckte, natürlich — ohne den Tod zu treffen.

Festsetzung auf der Eisenbahnbahn.

Wie aus Meran gemeldet wird, ging vorgestern abend auf der Eisenbahnbahn, sieben Kilometer von Meran, ein Festzug von etwa 700 Kubikmeter nieder, als gerade ein Zug einfuhr. Die Eisenbahndirektion hat den Zug veranlaßt, wenn nicht der Lokomotivführer, der sich, wie die Waage sich neigten, harten Gegenstand gegeben und so gerade am rutschenden Erdbach die Lokomotive zum Sturz gebracht hätte. Personal und einige Passanten wurden leicht verletzt. Der Verkehr muß einige Tage durch Luftleiten aufrechterhalten werden.

Die Fahrt auf die Dienststelle.

Auf einfache Art wurde Frau Nella Martini, die in der Portier Opera Comique die Zierstelle in „Blau“ spielt, einen lästigen Diebstahl los. Ein Klaffstich des Rockes hatte sich in die schon überarbeitete Nähterin verliert und konnte ihr tagtäglich glänzende Verleumdungen und pathetische Gebichte. Eine Aufforderung des Wärters der Nähterin, diese Verleumdungen einzustellen, hatte keine Wirkung. Frau Martini ließ sich von der Nähterin die dienstliche Gegenwart des verletzlichen Händlers an die Dienststelle in der Opera Comique — und hatte sofort Ruhe.

Scheidungsprozeß der Frau Tscholl.

Maisland, 16. November. (Telegr.) Der „Secolo“ meldet, daß der Ehegerichtsprozeß, den Frau von Tscholl an gegen ihren Gatten Tscholl eingeleitet hat, am 21. November vor dem Zivilgericht in Florenz zur Entscheidung kommen wird.

Eine Kur gegen die Faulheit.

Aus Kopenhagen wird gemeldet, daß die Veruche der dänischen Regierung in Bezug auf die Behandlung der geistig Zurückgebliebenen und namentlich der Faulensler, die unter Aufsicht von Professor Sillers stehen, mit außerordentlichem Interesse verfolgt werden. Vor ungefähr achtzehn Monaten kam die Regierung zum Besche der Erziehung der „Faulensler“, die Invalide, die ungefähr tausend im Lande sind. Professor Sillers hat von jeder die Behandlung dieser Kranken in der freien Natur für die richtige gehalten und sein Hauptargument ist, daß die frische Luft wohlthätig auf das Nervensystem einwirkt, indem die zahlreichen Naturströme die Aufmerksamkeit der Patienten auf sich lenken und die störenden Symptome verdrängen. Die Kur, die in der neuen Anstalt für ausgeprobenen Raubtier in Anwendung kommt, ist eine etwas lehrreiche. Entweder muß sich der Betreffende beschäftigen, regelmäßig zu arbeiten — meistens wird er dann in der Landwirt-

schaft verwendet — oder der Mann wird gezwungen, während einer bestimmten Zeit, meistens ein bis vier Tage im Bett zu liegen. Dieses gezwungene Faulenzen soll in der Anfangszeit ganz nützlich sein, aber schließlich sollen die zu stürzenden doch froh sein, der Tortur der Untätigkeit zu entgehen.

Der Kommandant eines Schiffs ertrank.

London, 16. November. (Telegr.) Der Kommandant Bruce von Schiffschiff „St. Vincent“ ist zwischen Portland und Bresthaven über Bord gestürzt worden und ertrank.

Das Testament Josef Bulligers.

Vorgestern erfolgte in Newyork die Eröffnung des Testaments des jüngst verstorbenen Zeitungsbörsen Notar Bulliger. Bulliger hinterläßt den größten Teil seines Vermögens und seine in Newyork und St. Louis erscheinenden Zeitungen seinen drei Söhnen. Jeder acht Millionen Mark erhält die von ihm begründete Journalistenhochschule in Columbia. Vier Millionen Mark sind zur Gründung eines Instituts für Kunst und Literatur bestimmt. Außerdem hat er eine Journalistenkassette begründet, deren Zinsen in Höhe von 1000 Mark jährlich an zwei gleichen Teilen zwei Journalisten zufallen sollen, die im Laufe des Jahres den besten Leitartikel und die beste Reporterarbeit geleistet haben.

Bis an die Grenze

des Erlaubten wird die Packung von Scotts Lebertran-Emulsion vielfach nachgemacht, um ja den Eindruck des Originalpräparates zu erwecken. Man hätte sich vor solchen Nachahmungen und bester darauf, die echte Scotts Emulsion zu erhalten, wenn man sein Geld nutzbringend anwenden will.



Man soll mit dieser Emulsion die besten Resultate erzielen bei allen Krankheiten.

Es ist die echte Scotts Emulsion, die sich seit 25 Jahren bewährt hat.



Verkaufsstellen: Am 15. November. Westfälische Unterwegel - 064, Altköthen - 050, Fernburg - 014, Galbe Unterwegel - 139, Unterwegel - 043, Dresden - 217, Magdeburg - 011, Trotha 16. Novbr. + 114.

Die besten Erfahrungen machen Sie sich mit Salamander-Schuhen. Diese werden Sie in jeder Hinsicht befriedigen.

Fordern Sie Musterbuch

Salamander

Schuhmacher M. H. Berlin

Niederlassung:
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 100.



Einheitspreis 1250

Für Damen und Herren, M. 1650



Familien-Nachrichten

Am 13. d. Mts. ist unser Mitglied, Herr Rentner

Theodor Heyne

im 69. Lebensjahre verstorben. Ergehörte verschiedenen städtischen Verwaltungs-Deputationen...

Die Stadtverordneten-Versammlung

NB. Beerdigung Freitag den 17. d. Mts., nachmittags 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers an.

Am 13. d. Mts. ist Herr Stadtverordneter

Theodor Heyne

gestorben. Der Verewigte war Jahre hindurch Mitglied städtischer Verwaltungsdeputationen...

Der Magistrat.

Rive.

Heute morgen 1/6 Uhr entschiel sanft nach längerem Leiden

der Werkführer

Wilhelm Lehmer

im Alter von 65 Jahren. Dies zeigen liebtrotz allen Freunden und Bekannten an die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., den 15. November 1911.

Nach Gottes unerforschlichem Ratssatz entschlief nach

kurzer aber köpferen Weilen unser lieber Sohn

Walter

im zweiten Alter von 5 Jahren. Dies setzt tiefbetört an mit der Bitte um stillen Beileid.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Reinhold Klamm nebst Frau.

Beerdigung findet Freitag mittag 1 Uhr auf dem Nordfriedhofe statt.

Nur die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim

Schieden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter und

Wochmutter.

Johanna Rudloff geb. Junge

legen mir allen die ihren Satz so reich mit Kräften

schließen herzlichen Dank. Dank Herrn Dr. Zeilemann II

für die ärztlichen Bemühungen, sowie der Stenographin

für die liebevolle Besorgung. Meine besten Dank Herrn

Walter Junge für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

besten Dankes für die tröstlichen Worte am Grabe und

Wratke & Steiger, Gold, Juwelen, Silber. Poststrasse 8.

Hermann Walter, inh. Aug. Schilling, Juwelen, Perlen, Gold- u Silberwaren.

Bilder-Einrahmungen, Fensterstheiben, in moderner, eleganter Ausführung.

Johs. Ewald, Stein- u. Schmelzgeräthe, in moderner, eleganter Ausführung.

Künstliche Zähne, Pfomben etc., in moderner, eleganter Ausführung.

Obsthorden, Theodor Lühr, Weisgerstraße 94.

Kakao, eigenes Fabrikat, von 90 Wca. per 48 bis 2,50 Wca. einweicht.

Bilder, in großer Auswahl, Einrahmungen u. Silberren, etc.

Stolen, von Skunko, Marler, Herz, Fuchs und alle anderen Pelzsorten zu wirklich billigen Preisen.

Ida Ernst, Richard Wagnerstr. 2, Ecke Stephanstr. 4340

Vermietungen, 4 Zimmer-Wohnung, in der Nähe des Hauptbahnhofs.

KL. Ulrichsstraße 18a, zwei. Haus u. d. Promenade, herrschaftliche halbe I. Etz.

Maybachstr. 2, 1. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Am Mannfäden Weg, herrschaftliche halbe I. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Annenstr. 3, 1. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Heinrichstr. 1, 1. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Herrschtr. 5, 6 Zimmer-Wohnung, in ruhiger Lage, 6 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Ladungstr. 11, 1. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Witt. Schlotz, Kl. Sandberg, 2. Etz., in ruhiger Lage, 4 Zimmer, 1 Bad, 1 WC.

Der furchtbare anhaltende Anstieg bei der Eröffnung des Geschäftes, Zeitschrift 23, war der beste Beweis, daß die Salzherrliche Einzelhandelsbutte, vegetabile Margarine, Tafelbutter-Ersatz...

Butter-Ebel, Rathausstrasse 15, Cöthen Bärplatz, Triftstrasse 22. Fernspr. 3712.

Restbestände vorjähriger Spielwaren

zu aussergewöhnlich billigen Preisen in 4 Sortimenten

Freitag :: Sonnabend :: Sonntag :: Montag

- 18 Pf. Puppen, Fangspiele, Kletterfiguren, Schlottern, Baukasten, Rebuss, Dominos
35 Pf. Puppen, Kreisel, Gesellschaftsspiele, Lottos, Dominos, Mech. Spielwaren, Trompeten
75 Pf. Puppen, Puppenpelze, Puppenstuben, Kaufläden, Festunzen, Service
1.75 M. Eleg. Puppen, Kinos, Kaufläden, Dampfmaschinen, Täufelinge, Modelle, Eisenbahnen

Benutzen Sie die seltene Gelegenheit, wir bieten Vorteile!



Ein grosser Posten Puppen-Lederbälge sehr preiswert

Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen

Sanftkeller: Halle a. S., Magdeburgerstrasse 67, Rebenhefen: Magerischen, Jodberg 2, Cöthen, Weintrauben: 19. Erfurt, Salzstr. 11/12, Kallertbad, Friedrichstr. 20, Bielefeld, Bahnhöfstr. 10, Naumburg a. S., Marktstr. 3, Rordhausen, Bahnhofstr. 10, Sangerhausen, Marienstr. 7, Salschedel, 21. Georgstr. 30, Sendal, Prommenbergstr. 1a, Torgau, Büttnerstr. 19, Weißenfels, verlängerte Marktstr. (Altes Seminargebäude), Wettinburg (H. Halle a. S.), Gostigstr. 20, Worbis (verbunden mit der gemeinnützigen Reichsanstalt), Bsp. Schmidt 1.

Bierkutscher, Kuferschmiede, Gewandte Aufhänger, Jüngerer Techniker

berfette Elektromonteur, Löhre & Becker, Coblenz.

erster Schlosser

Stielmacher, Kastenheifer

Offene Stellen, Knecht, Lohnender Verdienst

Gewandte Herren, Elektromonteur

Jünger Volontär, Mechaniker

Verbandstoffe

C. Klappenbach, Or. Ulrichstrasse 41

Verbandstoffe, komplette Umhänge für Gabel, Saug- und Seil, Gummistricke, Mattenbinden, Gans- und Ziegenapotheken, Verbandstücher usw.

Verbandstoffe, komplette Umhänge für Gabel, Saug- und Seil, Gummistricke, Mattenbinden, Gans- und Ziegenapotheken, Verbandstücher usw.

C. Klappenbach, Or. Ulrichstrasse 41, Or. Staulenber, Wipplig 6, H. St. St. St.

Fleischerei, 1.4.1912 zu wachen gelandt, Ofen, P. 8615 a. d. Gr. d. 21. evb.

Fleischerei, an wachen oder faulen gelandt, Ofen, P. 8615 a. d. Gr. d. 21. evb.

Restaurant, nachweislich oder fälschlich zu übernehmen, Ofen, P. 8615 a. d. Gr. d. 21. evb.

Restaurant, nachweislich oder fälschlich zu übernehmen, Ofen, P. 8615 a. d. Gr. d. 21. evb.

Restaurant, nachweislich oder fälschlich zu übernehmen, Ofen, P. 8615 a. d. Gr. d. 21. evb.

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Mamsell, wieder im Schlichten, Baden, Einmädchen, wolle Geschicklichkeit

Was du ererbt von deinen Vätern hast... Roman von Guido Strenger. (Fortsetzung) ...

domitienbuchung sich vom Vater an den Sohn vererbt hatte und nach heute noch in Ehren gehalten wurde. ...

ertraten. Gröbelnd harrte er hinaus. Nur noch vereinzelte Floden fielen. Dafür hatte sich ein starker Wind aufgemacht, ...

Salit das Einreibemittel Rheumatische Schmerzen, Reiben, Hexenschuß. In Apotheken Fl. M. 1,20.

40 Spezial-Waggons Cleverstolz und Vitello bis an die Grenzen des Reichs. bringen die als Butter-Ersatz beliebten Van den Bergh'schen Margarine-Erzeugnisse, voran

Weihnachtsbäume Verkauf vollständig auf vorüberige Bestimmung. Auf Wunsch wird auch die Anstufung nach Wunsch übernommen. Puppen-Betten! Oberbett, Unterbett, 2 Kissen und Bezug 2 Mk. empfiehlt Eduard Graf, Größtes Betten-Spezial-Haus

Verkäufe Grundstücke u. Grundst. einrichtet für Vieh-Erwerbungen am Schloßplatz, zu verkaufen, Grundstück, Bäckerei-Verkauf, Veränderungshalber ist sofort ein sonniges Bäckerei-u. Konditorei-Grundstück in einem Ort, Ertr. 2000 Mk. bei 5000-6000 Mark Veräußerung zu ver. Hebernahme nach Uebereinstimmung. Off. unter P. 1857 an die Exp. dieses Bl. 18977

Bäckerei Ritttergut Gasbeleuchtungsgegenstände, Perzina-Flügel u. Pianos, August Förster, B. Doll, 2 Pianos, Maercker & Co., Schottländer Schöferband

Bäckerei Ritttergut, Gasbeleuchtungsgegenstände, Perzina-Flügel u. Pianos, August Förster, B. Doll, 2 Pianos, Maercker & Co., Schottländer Schöferband

Bäckerei Ritttergut, Gasbeleuchtungsgegenstände, Perzina-Flügel u. Pianos, August Förster, B. Doll, 2 Pianos, Maercker & Co., Schottländer Schöferband

Möbel-Ausstattungen Bettsofa, Tisch, Stuhl, Krumeau, 4 Stühle, Sofa, Röhren, Schlafzimmer, Solons, Herrenzimmer, W. Lutter Schulstr. 1, kein Lad.

Bäckerei Konfiturengeschäft, Bäckerei Konfitüren-Geschäft, Familienoberbühnen halber verkaufe ich mein in Weidenhausen Thüringen gelegenes, rentables Kolonialwaren-vp. Geschäft

Bäckerei Konfiturengeschäft, Bäckerei Konfitüren-Geschäft, Familienoberbühnen halber verkaufe ich mein in Weidenhausen Thüringen gelegenes, rentables Kolonialwaren-vp. Geschäft

Bäckerei Konfiturengeschäft, Bäckerei Konfitüren-Geschäft, Familienoberbühnen halber verkaufe ich mein in Weidenhausen Thüringen gelegenes, rentables Kolonialwaren-vp. Geschäft

Bäckerei Konfiturengeschäft, Bäckerei Konfitüren-Geschäft, Familienoberbühnen halber verkaufe ich mein in Weidenhausen Thüringen gelegenes, rentables Kolonialwaren-vp. Geschäft

Bäckerei Konfiturengeschäft, Bäckerei Konfitüren-Geschäft, Familienoberbühnen halber verkaufe ich mein in Weidenhausen Thüringen gelegenes, rentables Kolonialwaren-vp. Geschäft

Ausspann- u. Logier-Gasthof. Alerhöchster verkaufe meinen Ausspann- und Logier-Gasthof mit 10 Zimmern, 10 Ställen, 10 Kammern, 10 Stuben, 10 Logierkammern, 10 gr. Speisek. Stall für 30 Pferde, 6000 und viele Vieh, 60000 er. einmache 3000 Mk. Belager mit 2 Sparherd. Brauereirecht. Seit 10 Jahren. Preis 100000 Mk. Off. unter P. 1897 an die Exp. dieses Bl. 18977

Chlke Krawatten
die neuesten Farben
1.- 1.25, 1.50,
1.75, 2.-
Grösste Auswahl
ob. Leipzigerstr. 36
ob. Steinstr. 36 bei
Otto Blankenstein.
Ritter



Pianos
liberal preisgekrönt
zuletzt
1911 Turin
Grand Prix

Uns. tägl. Brot
ist das nahrh., leicht-
verdauliche wohl-
schmeckend, u. haltb.
Ideal-Brot

Gar. rein, Roggenbrot
Brot der Zukunft. Nur
z. hab. in d. Bäckerei
von **Fritz Baudt,**
Fritzer, 25. Friedrich-
Gäthler, Messebur-
gerstrasse 33. **A.**
Krause, Landober-
bergerstrasse 8. **E. Rolle,**
Kob. Franzstrasse 5.
Karl Kango, Messe-
burgerstrasse 44. **E.**
Reiser, Meckelstr. 22.
Gust. Schaal, Tross-
strasse 11. **H. H. Richter,**
Forsterstrasse 36.
Patent-Roggen-
brot für Ideal-Brot
ist nur zu beziehen
durch
1 141
Ernst Schaeck &
Co., Charlottenburg 5
Vertreter f. Halle u.
Umgebung **Hermann**
Falkner, Thüringer-
strasse 21.

Wichtig
für die Hausfrau.

Bei Bedarf in **Wäschartikeln,**
Reibertüchern, Kofinmützen,
Stückerleibern, Stutzen, Strümpfen,
Unterhemden, Knabenstrümpfen,
Patent, Seil, Wasch, Tisch-,
Stech- u. Schlafdecken, Federn,
Spezialen, Schirmen etc. etc. bitte
tölichen Familien besondere Vor-
teile, indem ich nur reelle Waren
zu realen Preisen anbieten bei ge-
ringster An- u. Abzahlung abgebe.
Friedrich Gronau,
Parfumeriestr. 16, 0218
Halle a. S. (Telef. 1021)

Ziehung am 5. Dezember
Auf zehn
Berliner
Kunstausstellungs-
Lose à M.
mit fortlaufenden Nummern
ein Gewinn garantiert.

Hauptgewinne im Werte von Mark
10000
5000
2000
2x **1500**
2x **1000**
20x **1000**

Lose à 1 M. zehn Lose 10 M.,
20 Pf. extra. Zu Pf. aben bei den Königl.
Lotterie-Beschauern und allen durch
Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.
Lose-Vertriebs-Ges., Berlin N. 24
A. Molling, Berlin W. 9 u. Hannover

Rat bei Fremdenreisen o. **Wine,**
Wandarten, Charlottenburg,
Krummelstr. 49, I. (Tel. 1021)

Fahrräder
u. Sportartikel
Preisliste
bester Qualität allerbilligst
A. STUKENBROK-EINBECK iS
Grösstes Fahrradhaus Deutschlands

Eröffnung
der
Spielwaren-
Ausstellung
1911
bei
Nussbaum's
1911

Freitag
den
17. November

Freitag
den
17. November

- Ein Paradies der Kinder -

ist unsere diesjährige Weihnachts-
Spielwaren-Ausstellung, Kunst und
Technik weitester im Dienste der
Spielwaren-Industrie, deren Erzeug-
nisse wir in reichhaltigster und
übersichtlicher Weise in der zweiten
und dritten Etage unseres Hauses
zur Schau stellen.

Eltern und Kinder
— sind hiermit —
freundlichst eingeladen!!!

Jeden nachmittag der
lebende Weihnachtsmann
1 Weihnachts-Windmühle
oder
1 Bilderbuch
beim Einkauf von 1 M. an

Im Erfrischungssaal:
1 Tasse Kaffee u. 1 Wind-
10 Pf.beutel mit Schlagshabe 10 Pf.

Besondere Beachtung

verdient unsere bedeutend ver-
grösserte **Nürnberger Abteilung**, eine
interessante Zusammenstellung des
beweglicher Spielachen. Für diese
schonwerte Ausstellung haben wir
einem

- Nürnberger Saal -

separat eingerichtet, dessen Besch-
tigung jung und alt erfreuen wird.

Casino-Butter
für Hotels u. Restaurants
in Butter aus 5 u. 10 Pf.
täglich frisch.
Paul Lindner,
Steine Ulrichstr. 18a.
Bernau 2413. 1 909

Drüsen-
anfechtung operiert. Im Januar
waren die Drüsen wieder hart
angeblieben. Mit atavistischem Mut
trat ich im März d. 1909
gegenüber Starke'scher (Hob-)Gien-
Mangan-sodafat-salze. Der Er-
folg war überaus reichend. Schon nach
kurzer Zeit waren die Drüsen zu
meiner größten Freude völlig
zurückgegangen. Dr. H. H. H. H.
waren empfohlen. Dr. H. H. H.
Kocher W. Kocher, General-
Deput. (Schrift. 9900). **Bahnhol-**
Apothek, Döllschtr. 1. Halle a. S.
Reichardt, 61. Brano Barthold,
Steintor. **Löwen-Apothek, am**
Markt. Hermann, Platz 12. Mende-
str. 70. H. Schulz, Bernburger-
straße 32. H. Siltz Nachl., Steinstr.
M. Häbler, Marktstr. 2. Paul
Fritzsch, Döllschtr. 1. Halle a. S.
H. H. H. H.

Ziehung 22. u. 23. Novbr.
Südpolar-
Geld-Lotterie
7770 Geldgewinne bar ohne
Auszug von M.
210000
Hauptgewinne: Mark
60000
40000
Lose à 3 Mark. Porto und Liste
30 Pf. extra empfindl.
Carl Heintze,
Berlin W., Unter den Linden 3.

Patent-
Ingenieur-Büro
Hanschke & Sprügel,
Leipzig.
Filiale Halle
Hersburgerstr. 1 (Hochplatz).
Erwirkung u. Verwertung
Kauf von guten Patenten.
- Beste Referenzen. -

Wunderstein Kaffeezusatz
Mit 2.- und Mit 3.50.
Reichhaltige alkalische
Kaffee-, Milchan- und Obst-
süßungen geben Wohlgeschmack,
fröh. Stimmungshebung u. geist.
erhöhte grösste Wirk. Teile
100 Exztrakt, focus vesiculat aus
Iridin, Case, Sacg, Sal. carol., Cortes
solic., Sulfidion, Kessell, Also Kaffee
zu haben in den Apotheken
Höler, Victoria, Mohren,
Wöben u. Engel-Apothek. 1021

Graue Haare.
Es gibt nicht einf. als Dr.
Kuhn's Nihil, 1.20 u. 0.90
Schwäbische Halle.
- L. u. Frz. Kuhn,
Kronen-Str. 1. Mühl-
berg. - **Löwen-**
Apothek, am Markt, Ossa-
Balla sen., Carl. Weininger
str. 11. Osa. Balla jr., Döllsch-
tr. 1. Weininger, Döllschtr. 1. Halle
u. Apotheken. Drog. u. Parfüm

Troph der Duerung
bin ich in der angenehmen Lage
hochfeinste **Schleswig-**
Holsteinische

Molkerei-
Tafelbutter
täglich frisch direkt aus der
Molkerei in Wolffenbüten a 9 48 in
1 240-Gef. geteilt, zum billigen
Breite von 13-18 Pf. nach Bedarf
abzugeben. 100488
P. H. Thomsen, Sterup,
(Schleswig-Holstein.)
Nicht konvertierendes nehm. ur
meine Marken retour.

Versuchen Sie
Aug. Weddy's
Firmafedern.
Leipzigerstr. 22

Felleppiche
grösste Auswahl an Fabrik-
preisen bei
Gebr. Dangelowitz,
Döllschtr. 2. 1146

NUSSBAUM.